Anzeiger zum Breslauer Kreisblatt.

№ 3. Breslau den 16. Januar 1858.

Zehn Thaler Belohnung

dem ehrlichen Finder, oder aber Ermittler bei stattfindender Einwechselung einer Kassen-Anweisung per 50 Rthlr., welche in Nähe des hiesigen Dominial-Gehöfts am 6. d. M. abhanden gekommen.

Siebischau den 7. Januar 1858. **Pohl**, Wirthschafts-Beamter.

Den Herren Destillateuren, Gastwirthen 2c.

dürfte bei den so sehr niedrigen Spirituspreisen und verhältnißmäßig hohen Schnapspreisen unsere Vorschrift zur

Branntwein-Bereitung aus rohem Kartoffel-Spiritus,

dessen Entfuselung und Veredelung im Geruch und Geschmack, gleich dem sogenannten, alten, echten Korn- (Getreide-) Branntwein, Nordhäuser Korn, Cognac und Rum, ohne weitere Vorrichtung — **auf dem Lagerfasse;** — ferner, zur

Bereitung der Liqueure à la francaise,

auch in den kleinsten Quantitäten, mit zartem, wenigem Aroma, ohne die geringste Vorrichtung, ganz erwünscht kommen. — Vermöge einer besonderen, neuen, chemischen Auflösung und anderartiger Beigabe der ätherischen Oele, (nicht mittelst Spiritus, womit eine ganz vollständige Auflösung und deshalb chemische Verbindung nicht zu erreichen ist) und mit gleichzeitiger Anwendung eines sehr thätigen Klärmittels, ist der so bereitete Liqueur jedesmal in 12 Stunden sonnenhell, klar und wohlschmeckend, ohne daß man denselben etwa über Papierschnitzel, Kies, Kohle 2c. oder auch nur durch einen Filztrichter gehen zu lassen braucht. Dieses Alles wird ohne jegliche Apparate bewerkstelligt. Durch die vollständige, chemische Auflösung und Verbindung der ätherischen Oele, wird von denselben bedeutend ($\frac{1}{3}$) erspart. Honorar nur 3 Thlr. **Wilhelm Schiller & Comp.**, Freistadt, Schlesien.

Eine Kalbskuh steht auf dem Dominium Grüneiche zum Verkauf, auch sind daselbst 30 Schock Korbruthen zu haben.

Ein wenig gebrauchter, englischer Reitsattel nebst Zaumzeug steht zum Verkauf auf der Scholtisei in Niederhof bei Breslau.

Verloren. Ein mit schwarzen Flecken schwarz und weiß getiegerter Jagdhund. Inhaber desselben wird ersucht, selbigen Breslau, Schmiedebrücke Nr. 22 bei Herrn Gastwirth Schildan abzugeben.

Faust-Handschuhe

Das Paar 4 und 5 Silbergroschen in Breslau, Karlsplatz Nr. 1 bei

J. Walter.

Pensions-Anzeige. Ein auch zwei Pensionaire finden zu künftigen Ostern ein gutes Unterkommen Bastei-Gasse Nr. 3, ganz in der Nähe der Real-Schule zum heiligen Geist, beim Musiklehrer Wessnig.

Offener Posten. Ein Gartenmann mit guten Attesten findet ein Unterkommen zum baldigen Antritt bei dem Dominium Groß Sürding Breslauer Kreis.

In dem Hochgräflichen Garten zu Groß Sägewitz bei Mörschelwitz findet ein Gärtner-Eleve ein Engagement. Kunstgärtner Krauspe.

Anzeige.

Mein Lager von

Brettern, $\frac{3}{4}$″, 1 und $\frac{5}{4}$″, letztere vollständig ausgetrocknet —

Hölzer, 3□″, 3 und 4″, 4□″ 4 und 5″, — und

Dachlatten, in bekannter Güte

ist wieder reichhaltig complettirt, und empfehle ich dasselbe zur gefälligen Beachtung.

Lager: im Freiburger Bahnhof.

Carl Krister,
Breslau, Ring Nr. 52.

Montag den 25. Januar sollen zu Schönborn 1 Meile von Breslau, an der Strehlener Chaussee 135 Stück starke Birken auf dem Stamm meistbietend verkauft werden. Dieselben eignen sich bei ihrer Stärke und Länge vorzüglich für Tischler und Stellmacher. Bei vorheriger Meldung auf dem Dominium Schönborn können die Hölzer besichtigt werden, auch übernimmt das Dominium die Abfuhr.

Anzeige.

In der Kupferschmidt Jöcherschen Spritzenbau-Anstalt Schmiedebrücke Nr. 13 stehen zwei große neu erbaute Feuerspritzen zum Verkauf.

Markt-Preis.

Breslau, den 14. Januar 1858.

	feine,			mittel,	ord.	Waare
Weißer Weitzen	65	bis	71	61	57	Sgr.
Gelber dito	62	—	66	59	56	„
Roggen	43	—	44	42	41	„
Gerste	40	—	41	38	35	„
Hafer	32	—	33	31	29	„
Erbsen	60	—	66	56	54	„

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke- und Messergassen-Ecke.